

Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 43 (1987)
Heft: 3

Register: Als neue Mitglieder unseres Vereins begrüßen wir

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ein beachtliches Resultat, das von keinem anderen Kanton erreicht wird.

Wir gratulieren unseren Vereinsmitgliedern Verena Grendelmeier, Doris Morf, Lili Nabholz, Lilian Uchtenhagen, Monika Stocker und Monika Weber herzlich zu ihrer Neu- bzw. Wiederwahl!

Wahlen

Zum Schluss noch ein (tröstlicher?) Blick über die Grenzen. Der Anteil von Frauen in westeuropäischen Parlamenten variiert sehr stark, wie die nachfolgende Tabelle zeigt, die der Broschüre "Die Frauenliste" von Lydia Benz-Burger entnommen ist (siehe auch Besprechung im "Buchkiosk" weiter hinten). Apropos Frauenliste: Im Kanton

Bern gelang zwei SP-Kandidatinnen über eine reine Frauenliste der Einzug ins Parlament; im Kanton Solothurn blieb die Frauenliste erfolglos...

Grossbritannien	6,3 %
Frankreich	6,3 %
Belgien	7,0 %
Irland	8,4 %
Italien	9,8 %
Oesterreich	11,5 %
Schweiz	14,0 %
Bundesrepublik Deutschland	15,5 %
Niederlande	20,0 %
Dänemark	25,7 %
Schweden	30,9 %
Finnland	31,5 %
Norwegen	37,6 %

Als neue Mitglieder unseres Vereins begrüssen wir:

Alice Aeberhard-Kieliger, Hardpüntstrasse 9, 8302 Kloten

Ursula V. Brown, Sonnenberg 34, 8725 Gebertingen

Andrée Gal, Tösstalstrasse 112, 8400 Winterthur

Rosa und Andreas Hänni-Leibundgut, Köschenrütistrasse 18a, 8052 Zürich

Annelies Litschi, Schneebeistrasse 1, 8048 Zürich

Erika Maag, Aemtlerstrasse 34, 8003 Zürich

Verena Riedmann, Am Suteracher 3, 8048 Zürich

Monika Stocker-Meier, Gutstrasse 95, 8055 Zürich

Elisabeth Zellweger, Kirchenackerweg 39, 8050 Zürich